

Verständniß wesentlich erhöhen. Der mit warmer Naturverehrung geschriebene, klare und angenehm lesbare Text wird gewiss auf Viele so anregend wirken, dass sie zur eigenen Beobachtung übergehen werden, die beste Empfehlung, welche wir dem so gelungenen, sehr schön ausgestatteten Werke mitgeben können. (Foullon.)

Bericht über den allgemeinen Bergmannstag zu Wien, 3. bis 7. September 1888. Redigirt und herausgegeben von dem Comité des Bergmannstages. Wien 1889, XLI und 298 Seiten Text, 12 Tafeln.

Allen Theilnehmern dürfte der „allgemeine Bergmannstag“ noch in angenehmster Erinnerung sein, welcher neben den vielen ausgezeichneten Fachvorträgen dem zweiten Hauptzwecke, die Berufscollegen im persönlichen Verkehre einander nahezuführen, so voll entsprochen hat.

In eleganter Ausstattung liegt nun der Bericht vor, welcher einleitend eine Darstellung des Verlaufes der Zusammenkunft bringt, in der das ernste Schaffen und die fröhlichen Feste in Kürze geschildert sind.

Von den 30 Vorträgen entfallen fünf, welche in der allgemeinen Versammlung, vierzehn die in der bergmännischen Abtheilung und elf, welche in der hüttenmännischen Abtheilung gehalten wurden.

Es ist hier nicht möglich, auf den Inhalt jener Vorträge einzugehen, welche auch für uns Interesse haben, es können nur die Namen der Vortragenden und das Thema ihrer Mittheilungen angeführt werden: Kgl. preuss. Oberberghauptmann A. Dr. H n y s s e n : Die neue grosse geologische Karte von Europa. — H. H ö f e r : Die Erdölindustrie Galiziens. — F. P o š e p n ý : Die alte Bergbauindustrie Böhmens. — J. N o t h : Petroleumvorkommen und Gewinnung bei Dukla (Galizien). — A. F a u k : Die Entwicklung der galizischen Petroleumindustrie. — L. S t. R a i n e r : Die alpinen Goldbergbane und die Goldtiefenfrage. — F. S e e l a n d : Bergmännische Geologie. — A. B r e z i n a : Das Eisen von Wolfsegg.

Wir hoffen Gelegenheit zu haben, auf einzelne dieser Vorträge zurückkommen zu können und wollen für heute nur dankend der Verdienste gedenken, welche sich Herr Ministerialrath A. M. Ritter v. Friese um den Bergmannstag und um den Bericht über denselben gesammelt hat. Der letztere ist ein bleibendes Andenken an die erspriessliche Thätigkeit der so zahlreich besuchten Versammlung. (Foullon.)